

## SZENE AKTUELL

## TÜBINGEN

**Seiler und Speer.** Aus einem anfänglichen Spaßprojekt wurde 2015 mit dem Debütalbum »Ham kummst« musikalischer Ernst. Das österreichische Duo spielt am Dienstag, 4. Juni, 20 Uhr, auf der Sudhaus-Waldbühne. Das Konzert ist ausverkauft!

**Thomas Ibanez/Alex Bühl Quintett.** Das erste Konzert der Reihe »Jazz Franco-All-emand« steht unter dem Zeichen der Verbindung Paris und Stuttgart: Die deutsch-französische Kooperation stellt sich am Mittwoch, 5. Juni, 20.30 Uhr, im Deutsch-Französischen Kulturinstitut vor.

**Playground.** Die Tübinger Coverband um Sänger Dennis Hagen präsentiert am Donnerstag, 6. Juni, 18.30 Uhr, ihr neues Unplugged-Programm in der Kultbar Piccolo Sole d'Oro.



Dennis Hagen kommt am Donnerstag mit seiner Band Playground ins Tübinger Piccolo Sole d'Oro. FOTO: FELIX KONHÄUSER

colo Sole d'Oro. Bei schönem Wetter wird draußen, am Affenfelsen, gespielt.

**Neuritics.** Der aus St. Petersburg stammende Frontmann Vadim und sein Begleiter spielen Rockmusik auf fünf akustischen Instrumenten mit russischem Gesang und russischen Vibes. Am Donnerstag, 6. Juni, 20 Uhr, kommt das Duo zum Lagerfeuerabend in den Sudhaus-Waldbiergarten. (pr/jüsp)

## IN KÜRZE

## Neuer Kurs Gedächtnistraining

REUTLINGEN. Ein neuer Gedächtnistrainingskurs startet am Montag, 17. Juni, um 14.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen (Mittnachtstraße 211). Das gripsgymnastische Angebot dauert eine Stunde. Teilnehmer führen die Übungen in Kleingruppen aus. Vorab-Infos und Anmelde-möglichkeit telefonisch. (GEA)

071 21 506930

## SENIORENTREFF

## DIENSTAG, 4. JUNI

Orschel-Hagen, Haus der Begegnung, Berliner Ring 3 (Infotelefon 071 21 963131): 9 Uhr Französisch; 14.30 Uhr Treffpunkt Internet; 14.30 Uhr Tanznachmittag mit Helmut Stahl

Altes Rathaus, Forum 2. Lebenshälfte, Rathausstraße 8: 9 bis 12 Uhr Treffpunkt Internet-Zentrum

DRK-Ortsvereinszentrum, Reutlingen, Lederstraße 92: 9 Uhr orientalisches Tanzen für Frauen, Forum Zweite Lebenshälfte; 15 Uhr DRK-Seniorengymnastik

Tübinger Vorstadt, Kiga Kurrerstraße 46: 14.30 Uhr DRK-Seniorengymnastik Sondelfingen, Turn- und Festhalle:

9 und 10 Uhr DRK-Seniorengymnastik Augustin-Bea-Haus, St.-Wolfgang-Straße 12: 16 oder 17.30 Uhr Seniorengymnastik für Frauen, katholischer Frauenbund

Gemeindezentrum St. Peter und Paul, Johannes-Eisenlohr-Straße 3: 14 Uhr Skat und Schach

Betzingen, Seniorentreff Alte Eisenbahnschule, Eisenbahnstraße 14: 14 Uhr Seniorentreff Krankenpflegeverein Betzingen

Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen, Mittnachtstraße 211: 8.30 und 9.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Treffpunkt für Ältere, Gustav-Werner-Straße 6 A: 9.15 Uhr Gymnastik Gruppe V (Damen und Herren); 10.50 Uhr Gymnastik Gruppe VI (Herren); 14 Uhr DRK-Seniorengymnastik

Wasenwald – Mehr als 2 000 Kulturfreunde blicken beim Tag der offenen Tür des Naturtheaters hinter die Kulissen

# Vorgeschmack auf die Spielsaison

VON JÜRGEN SPIESS

REUTLINGEN. Ein spannender Blick hinter die Kulissen: Bei schönstem Wetter erlebten weit mehr als 2 000 Kulturfreunde beim Tag der offenen Tür im Reutlinger Naturtheater mehrere Theaterführungen, Angebote für Kinder und Szenenausschnitte aus den beiden Freiluftstücken, die in zwei Wochen Premiere feiern. Jedes Jahr zum Auftakt der Saison zeigt das Freilichttheater im Wasenwald, was sich hinter der Bühne verbirgt und was dem Blick des Otto-Normal-Theatergängers für gewöhnlich verborgen bleibt. Wenn dann noch das Wetter mitspielt wie an diesem Tag, ist der Andrang groß und das Staunen über den Theaterbetrieb geradezu spürbar.

## Kostüme für 70 Darsteller

Der Vorgeschmack auf die diesjährige Festspielsaison begann mit einer Führung durch die Katakomben des Theaters: »Vor den Aufführungen geht es in den Werkstätten, der Schneiderei und im winzigen Schminkraum bereits mehrere Stunden vor Vorstellungsbeginn hoch her«, berichtete Ulrich Heck, der neben Claudia Schickler, Sascha Diener und Ingo Raiser die Führungen übernahm. Schließlich wollen rund 70 Darsteller, die bei den beiden Hauptstücken »Anatevka« und dem Kinderstück »Shrek« mitspielen, mit Kostümen ausgestattet und geschminkt sein.

Die Theaterleute erklärten, wo die Kostüme entstehen und wie die Perücken angepasst werden, und beim Rundgang durften die Besucher auch einen Blick in



Blick in die Maske: Ein Grund-Make-up erhalten alle Darsteller.



Damit bei der Vorführung alles sitzt, braucht es Stunden der Vorbereitung fürs Schminken und die Kostüme.

FOTOS: SPIESS

den Schminkraum werfen, in dem Tanja Günter gerade einer Darstellerin das Rouge auftrug: »Das Grund-Make-up bekommen alle, die auf der Bühne stehen«, erklärte die ehrenamtlich arbeitende Maskenbildnerin, »damit sie nicht so blass aussehen.«

## Geordnetes Chaos

Spannend auch die Backstage-Einblicke in den mit mehreren Tausend Teilen vollgestopften Requisitenraum, in dem vom Tridem-Fahrrad bis zum antiken Schwert, das bereits bei Aufführungen in den 1940er-Jahren benutzt wurde, alles mögliche auf seinen nächsten Einsatz wartet. Ein geordnetes Chaos herrscht auch im Kostümraum, in dem mehr als 4 000 Teile aus allen Epochen lagern. Der Sohn der langjährigen Kostümverwalterin Trude Heck erklärte, dass die zum Teil

Jahrzehnte alten Kostüme nicht nur für den Theaterbetrieb Verwendung finden, sondern auch für Hochzeiten, Fasching und andere Festlichkeiten verliehen werden.

Schnell noch ein Blick auf die von Hand betriebene Drehbühne, bevor das Programm weiter ging mit Szenenausschnitten aus dem Erwachsenenstück »Anatevka«. Erstmals sitzt beim diesjährigen Freiluftstück Alexander Reuter zusammen mit Michael Gaedt auf dem Regiestuhl. Der »Kleine Tierschau«-Gründer Gaedt erklärte den Besuchern anhand einer Szene mit dem traditionsbewussten Milchmann Tevje und der Stuttgarter Zauberin Roxanne als Fiddler, wie eine Probe abläuft.

Alexander Reuter und der Stuttgarter Entertainer haben sich für die diesjährigen Festspele ein Musical ausgesucht, das sowohl ausgelassene Tanzmusik und

klassischen Broadway-Sound, als auch Melodramen bis hin zu berührenden Momenten der Innerlichkeit enthält, und »das mit so gut wie allen Traditionen bricht«, so Michael Gaedt.

Neben den beiden Theateraufführungen gibt es noch weitere Veranstaltungen auf der Freilichtbühne zwischen dem 15. Juni und dem 24. August, erklärte der erste Vorsitzende Rainer Kurze.

## Neues Fahrzeug

Beim Tag der offenen Tür gab auch die Stadtkapelle Reutlingen musikalische Einlagen, und gegen später wurde an das Naturtheater ein Fahrzeug übergeben, das von insgesamt 24 Firmen gesponsert wurde. Für die kleinen Theaterfans war ebenfalls gesorgt: Sie bastelten Filzschnecken und Papiervögel und ließen sich von den Maskenbildnerinnen schminken. (GEA)

## VEREINE + VERBÄNDE

## Bowling-Sport-Verein (BSV) Reutlingen

## Rückschau auf feine Erfolge

Seit der Neubesetzung der Vorstandschaft im Juni 2018 sind im Bowling-Sport-Verein (BSV) Reutlingen viele Dinge in die Wege geleitet und umgesetzt worden. Das sagte bei der Jahreshauptversammlung des BSV der Vorsitzende Hendrik Motzer. Er begrüßte die Teilnehmer und dankte seinen Vorstandsmitgliedern für die gute Arbeit in den vergangenen elf Monaten.

Sportlich war der BSV mit dem Sieg der Damen in der Württembergliga und dem Aufstieg der Herren in die Württembergliga sehr erfolgreich. Zum Aufstieg in die Zweite Bundesliga fehlten den Damen in Frankfurt aber 72 Pins. Der Kassenbericht von Rolf Engelhardt wies

einen ausgeglichenen Haushalt aus. Gespannt sind die Mitglieder auf die neuen Shirts, die in Zusammenarbeit mit der Hochschule Reutlingen entwickelt werden. Ab September 2019 wird der BSV Reutlingen vermutlich mit vier Herren- und zwei Damen-Teams sowie einer Jugendmannschaft in die neue Saison starten. (eg)

## Reutlinger Altenhilfe RAH

## Musikalischer Ausflug

Musik weckt Erinnerungen und Emotionen, wirkt wie ein Jungbrunnen fürs Gehirn. Aus diesem Grund finden musikalische Angebote schon seit Langem Anwendung in der Reutlinger Altenhilfe (RAH). Als besonderes Highlight wurde in der Marienkirche ein Orgelkonzert für die Bewohner und Angehörige

der RAH organisiert. Die Interessierten aus allen RAH-Pflegeeinrichtungen wurden von eigens dafür angemieteten RSV-Bussen abgeholt. Gespendet wurde die Hin- und Rückfahrt vom Inner-Wheel-Club Reutlingen-Tübingen, dem langjährigen Unterstützer und Förderer der RAH.

Aber nicht nur über die großzügige Spende, sondern vor allem auch über die gemeinsam verbrachte Zeit und die Teilnahme am Konzert freuten sich sowohl die RAH-Bewohner als auch die Begleiterinnen vom Inner-Wheel-Club Sabine BardeWyk, Gerda von Gagern, Dorothea Henzler und Hanni Winter.

Yuka Suzuki-Winkler, eine in Tokio und Hamburg studierte Musikpädagogin und Sopranistin, spielte die Orgel. Bei der Reutlinger Altenhilfe ist die talentierte Organistin seit 2009 beschäftigt, sie unterstützt seit

vier Jahren das Team der therapeutisch-aktivierenden Dienste in den RAH-Pflegeeinrichtungen. Auch das Haus am Reichenbach bereichert sie musikalisch und begleitet dort Gottesdienste am Klavier.

Schon zum zweiten Mal gab Yuka Suzuki-Winkler das Orgelkonzert in der Marienkirche für die RAH. Zur Aufführung kamen Werke von Johann Sebastian Bach und anderen Komponisten zwischen Barock, Klassik bis zur Romantik. Die Zuhörer ließ sie die entspannende Wirkung der Musik spüren und genießen. Abgerundet wurde das abwechslungsreiche Programm mit dem gemeinsamen Singen von Kirchenliedern und der abschließenden Liturgie von PfarrerIn

Sabine Großhennig, welche die RAH bei der Programmgestaltung und Organisation begleitet hat. »Das war eine sehr gelungene Veranstaltung, die unseren Bewohnern schöne und emotionale Momente schenkte«, freute sich Alexandra Gentschow, Zentrale Leitung therapeutisch-aktivierende Dienste bei der RAH. »Zudem tragen solche gemeinsame Erlebnisse und Aktivitäten wesentlich dazu bei, den Alltag der Bewohner abwechslungsreicher und geselliger zu gestalten. Das sind schöne Zeiten bei der RAH im Hier und Jetzt.« Gentschow dankte Yuka Suzuki-Winkler und allen anderen, die dieses besondere Erlebnis für die RAH-Bewohner ermöglicht haben. (pm)

## TERMINE

**Anonyme Alkoholiker Reutlingen:** Heute, Montag, 19.30 bis 21.30 Uhr Treffen im Haus der Jugend, Museumstraße 7, Telefon 071 21 127628.

**DAV Senioren:** Morgen, Dienstag, Tagesfahrt nach Eppenbrunn/südliche Pfalz mit Wanderung zu den Altschlösschen/Nationalpark Vogesen. Bitte restliche Bezahlung vornehmen. Abfahrt Bus am Parkplatz Kreuzkirche um 7 Uhr.

**Hermann Finckh-Maschinenfabrik Reutlingen, Senioren:** Mittwoch, 5. Juni, 14 Uhr Treffen beim Obsthof Frech, Deger-schlachter Straße 70. Der Obsthof mit einem Hofladen, befindet sich an der Straße zwischen

Sickenhausen und Deger-schlacht. Es besteht die Möglichkeit zu einem Spaziergang vor dem Kaffee.

**Kneippverein Reutlingen:** Mittwoch, 5. Juni, 14 Uhr Treffen P&R Südbahnhof zum Sommerfest in Großengstingen mit den Kneippfreunden aus Bad Urach, Grillgut und Geschirr bitte mitbringen. Getränke werden gestellt. Info-Telefon 071 21 506729.

**LICO – Chor und Vokalensemble Reutlingen:** Morgen, Dienstag, 19.45 bis 21.30 Uhr, Chorprobe im Musiksaal des Johannes-Kepler-Gymnasiums. Neue Sängerinnen und Sänger willkommen.



Ein ganz besonderer Ausflug: Die RAH organisierte für ihre Bewohner den Besuch eines Orgelkonzerts in der Marienkirche.

FOTO: RAH

## Redaktion Lokales

Tel. 0 71 21/302-0 Fax 0 71 21/302-677

-320 Roland Hauser (rh) -342 H. J. Conzelmann (co)  
-322 Andrea Glitz (gl) -327 Heike Krüger (eku)  
-323 Andreas Dörr (ass) -328 Ulrike Glage (keg)  
-324 Gabriele Küster (ele) E-Mail: lokales@gea.de